

Module

104-029 Projektmanagement

104-030 Global Business

104-031 Masterarbeit

Modulbeschreibung

Code 104-029	Modulbezeichnung Projektmanagement
------------------------	--

Beitrag des Moduls zu den Studienzielen

Qualifikationsziele

Die Studierenden sollen die Prozesse und Methoden des Projektmanagements kennenlernen sowie die PM-Methodik auf vorliegende Aufgabenstellungen anwenden. Zudem sollen Sie projektmanagementorientierte Aufgabenstellungen analysieren können und Lösungswege ableiten und umsetzen. Darüber hinaus sollen die Studierenden dazu in der Lage sein, Projektmanagement-Sachverhalte in den gesamten Unternehmenskontext einzuordnen und den Zusammenhang zwischen Projekt- und Prozessmanagement erkennen. Zudem sollen die Studierenden gruppensdynamische Sachverhalte erleben und diese bewusst reflektieren sowie ihre eigenen Verhaltensweisen an die Anforderungen der praktischen Projektarbeit anpassen. Hierbei geht es um: Eigenständiges Organisieren in Teams, finden von gemeinsamen Zielsetzungen, planen des Vorgehens und systematisches Umsetzen der Projektplanung. Die Studierenden sollen die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens kennenlernen und die Übertragung der Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens im Rahmen des forschenden Lernens auf eine konkrete Aufgabenstellung erlernen. Hieraus soll die Anwendung der erlernten Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens zur Erstellung einer Studienarbeit mit wissenschaftlichem Gehalt resultieren. Dies soll im Rahmen von selbstorganisierten Projektteams auf eine konkrete Aufgabenstellung hin bezogen, erfolgen.

Inhalte

Fachlich sollen die Grundlagen des Projektmanagements sowie die wesentlichen Methoden des Projektmanagements vermittelt und eingeübt werden. Zudem sollen die Möglichkeit zur Einbeziehung von Nachhaltigkeitsaspekten im Projektmanagement diskutiert werden. Darüber hinaus sollen die Studierenden im Rahmen des forschenden Lernens sich mit dem Thema Forschung, mit wissenschaftlichem Arbeiten sowie mit der Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit befassen.

Lehr-/Lernformen

Seminar

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kenntnisse, Fertigkeiten, Kompetenzen	Grundkenntnisse der BWL aus den ersten zwei Semestern und die Fertigkeiten diese Kenntnisse auf eine neue Situation (Projektsituation) zu übertragen.
Vorbereitung für das Modul	Literatur, die in den einzelnen Vorlesungen angegeben ist

Verwendbarkeit des Moduls

Zusammenhang zu anderen Modulen innerhalb des Studiengangs	Keine unmittelbaren Zusammenhänge
Einsatz in anderen Studiengängen	

Bezüge des Moduls zur Nachhaltigen Entwicklung

Inhalte
In dieser Vorlesung werden u. a. auch die Aspekte und Implikationen nachhaltigen Projektmanagements betrachtet und diskutiert.

Prüfungsleistungen (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)

Art und Dauer	Anteil in %
Klausur (60 Minuten)	50 %
Referat/Präsentation (keine Einheit gewählt)	50 %

Organisation

Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Ulrich Sailer		
Weitere Verantwortliche/Ansprechpartner Michael Ribeiro, Thomas Werdelmann		
Modulart :	Turnus jedes Wintersemester	Dauer 1 Semester
Zulassungsvoraussetzung	ECTS-Punkte 5,00	Präsenz in SWS 4,00
Workload 5,00 x 25 Stunden = 125,0 Stunden, mit der folgenden Aufteilung		
Präsenz/Kontakt 45,0 Std. / 36,0 %	Vor-/Nachbereitung/Selbststudium 45,0 Std. / 36,0 %	Aufgaben/Gruppenarbeit 35,0 Std. / 28,0 %

Ausgestaltung

Code	Titel der Lehrveranstaltung
104-029-01	Projektmanagement Planspiel
104-029-02	Hybrides Projektmanagement

Beschreibung für die Lehrveranstaltung

Code 104-029-01	Titel der Lehrveranstaltung Projektmanagement Planspiel
---------------------------	---

Ausgestaltung

Qualifikationsziele			
Wissen	Kenntnisse	Fertigkeiten	Kompetenzen
Fach	X	X	X
System		X	X
Selbst			X
Sozial		X	X
Inhalte			
1 Grundlagen des Projektmanagements			
2 Projektstart			
3 Projektplanung			
4 Projektoptimierung			
5 Projektdurchführung			
6 Projektkontrolle			
7 Risikomanagement in Projekten			
8 Projektabschluss			
Fachlich sollen die Grundlagen des Projektmanagements sowie die wesentlichen Methoden des Projektmanagements vermittelt und eingeübt werden.			
Lehr-/Lernformen			
Lehr-/Lernmethoden			
Vorlesung mit Übungen, Vortrag, Diskussionen, Übungen, Gruppenarbeiten und Planspiel			
Literatur/Lehrmaterial			
In Neo werden ein umfangreiches Skript und verschiedene Materialien zur Verfügung gestellt.			
Bea, F.X./ Scheurer, S./ Hesselmann, S.: Projektmanagement, 2. Auflage, 2011			
Burghardt, M.: Einführung in Projektmanagement: Definition, Planung, Kontrolle und Abschluss, 2007			
Fiedler, R.: Controlling von Projekten. Projektplanung, Projektsteuerung und Risikomanagement, 4. Auflage, 2007			

Kessler, H. / Winkelhofer, G.: Leitfaden zur Steuerung und Führung von Projekten,
4. Auflage 2004

Litke, H.-D.: Projektmanagement: Methoden, Techniken, Verhaltensweisen. Evolutionäres
Projektmanagement, 5. Auflage, 2007

Patzak, G. / Rattay, G.: Leitfaden zum Management von Projekten, Projektportfolios und
projektorientierten Unternehmen, 5. Auflage, 2008

Besonderes

Organisation

Präsenz in SWS 2,00	Gruppeneinteilung nein	empfohlenes Fachsemester 3 Semester	Sprache Deutsch
Präsenz/Kontakt 22,5 Std.	Vor-/Nachbereitung/Selbststudium 25,0 Std.		Aufgaben/ Gruppenarbeit 10,0 Std.

Beschreibung für die Lehrveranstaltung

Code 104-029-02	Titel der Lehrveranstaltung Hybrides Projektmanagement
---------------------------	--

Ausgestaltung

Qualifikationsziele			
Wissen	Kenntnisse	Fertigkeiten	Kompetenzen
Fach			
System	X		
Selbst	X	X	X
Sozial		X	
Inhalte			
<p>Aufbauend auf den fachlichen Grundlagen des Projektmanagements sollen die Möglichkeit zur Einbeziehung von Nachhaltigkeitsaspekten im Projektmanagement diskutiert werden. Darüber hinaus sollen die Studierenden im Rahmen des forschenden Lernens sich mit dem Thema Forschung, mit wissenschaftlichem Arbeiten sowie mit der Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit zu konkreten Problemstellungen aus dem Fachgebiet des Projektmanagements befassen.</p>			
Lehr-/Lernformen			
Seminar			
Lehr-/Lernmethoden			
Seminar bzw. forschendem Lernen zu ausgewählten Aspekten des Projektmanagements			
Literatur/Lehrmaterial			
Literatur/Lehrmaterial			
Bea, F.X./ Scheurer, S./ Hesselmann, S.: Projektmanagement, 2. Auflage, 2011			
Fiedler, R.: Controlling von Projekten. Projektplanung, Projektsteuerung und Risikomanagement, 4. Auflage, 2007			
Litke, H.-D.: Projektmanagement: Methoden, Techniken, Verhaltensweisen. Evolutionäres Projektmanagement, 5. Auflage, 2007			
Patzak, G. / Rattay, G.: Leitfaden zum Management von Projekten, Projektportfolios und projektorientierten Unternehmen, 5. Auflage, 2009			
Project Management Institute: A Guide to the Project Management Body of Knowledge (PMBOK®Guide), 4. Auflage, 2010			

Schelle, H: Projekte zum Erfolg führen. Projektmanagement systematisch und kompakt, 6. Auflage, 2010

Schulz, M.: Projektmanagement. Zielgerichtet. Effizient. Klar. 2019

Timinger, H.: Modernes Projektmanagement. Mit traditionellem, agilem und hybridem Projektmanagement zum Erfolg, 2017

Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement/ Gessler, M. (Hrsg.) Kompetenzbasiertes Projektmanagement (PM4). Handbuch für die Projektarbeit, Qualifizierung und Zertifizierung auf Basis der IPMA Competence Baseline Version 4.0. GPM, 2019

Besonderes

Praxisbesuche, Gastreferenten/innen

Organisation

Präsenz in SWS 2,00	Gruppeneinteilung nein	empfohlenes Fachsemester 3 Semester	Sprache Deutsch
Präsenz/Kontakt 22,5 Std.	Vor-/Nachbereitung/Selbststudium 20,0 Std.		Aufgaben/ Gruppenarbeit 25,0 Std.

Modulbeschreibung

Code	Modulbezeichnung
104-030	Global Business

Beitrag des Moduls zu den Studienzielen

<p>Qualifikationsziele</p> <p>Die Studierenden erkennen die Bedeutung von Kultur für internationale wirtschaftliche Aktivitäten. Sie sind sich der kulturellen Prägung ihrer eigenen Wahrnehmungs-, Denk- und Handlungsweisen bewusst. Sie kennen gebräuchliche Theorien und Kategorisierungen von Kulturen und können diese auf interkulturelle Kommunikationssituationen anwenden. Außerdem sind sie in der Lage, Theorien kritisch zu hinterfragen und neue Theorien einzuschätzen. Die Studierenden kennen Elemente von Kulturen in wichtigen Wirtschaftsnationen und können diese sowie die Theorien nutzen, um interkulturelle Interaktionen zu analysieren und sich adäquat zu verhalten. Auch verstehen sie verschiedene, kulturell geprägte Sichtweisen auf das Controlling und die Controller. Schlussendlich haben sie am Ende des Kurses ihre Fähigkeiten verbessert, komplexe Sachverhalte auf Englisch zu diskutieren. Die Studierenden können die Relevanz volkswirtschaftlicher Entwicklungen aus Unternehmenssicht beurteilen. Sie sind in der Lage, gesamtwirtschaftliche Analysen durchzuführen und fachlich korrekt zu interpretieren.</p>
<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Definition Kultur und Bedeutung von Kultur in wirtschaftlichen Aktivitäten • Voraussetzungen für erfolgreiche interkulturelle Interaktion und mögliche Probleme • Umgang mit Theorien, Theorien im Themenfeld Interkulturalität (Schein, Hall, Hofstede, Trompenaars, Ting-Toomey etc.) • Beispiele verschiedener Landeskulturen ? Interkulturelle Kommunikation und Konflikte • Controlling und Controller in verschiedenen Kulturen • Makroökonomische Kennzahlen • Konjunktur und Beschäftigung • Wirtschaftspolitische Lehrmeinungen • Fiskal- und Geldpolitik • Internationaler Wirtschaftszusammenhang • Länderanalyse/ Country Reporting
<p>Lehr-/Lernformen</p>

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kenntnisse, Fertigkeiten, Kompetenzen	Es werden keine besonderen Kenntnisse vorausgesetzt.
Vorbereitung für das Modul	vgl. Literaturangabe

Verwendbarkeit des Moduls

Zusammenhang zu anderen Modulen innerhalb des Studiengangs	Das Modul unterstützt die Studierenden dabei, die in anderen Modulen erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Kompetenzen
Einsatz in anderen Studiengängen	

Bezüge des Moduls zur Nachhaltigen Entwicklung

Inhalte
Das Modul unterstützt die Studierenden in der Umsetzung von Diversity-Zielen, einem wichtigen Bestandteil der sozialen Säule der Nachhaltigkeit. Außerdem werden kulturell verschiedene Zugänge zu Nachhaltigkeit thematisiert.

Prüfungsleistungen (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)

Art und Dauer	Anteil in %
Klausur (90 Minuten)	75 %
Referat/Präsentation (keine Einheit gewählt)	25 %

Organisation

Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Ulrich Sailer		
Weitere Verantwortliche/Ansprechpartner Dr. Christian Carstensen, Prof. Dr. Herbert Sperber		
Modulart :	Turnus jedes Wintersemester	Dauer 1 Semester
Zulassungsvoraussetzung	ECTS-Punkte 5,00	Präsenz in SWS 4,00
Workload 5,00 x 25 Stunden = 125,0 Stunden, mit der folgenden Aufteilung		
Präsenz/Kontakt 45,0 Std. / 36,0 %	Vor-/Nachbereitung/Selbststudium 60,0 Std. / 48,0 %	Aufgaben/Gruppenarbeit 20,0 Std. / 16,0 %

Ausgestaltung

Code	Titel der Lehrveranstaltung
104-030-01	Intercultural Management (E)
104-030-02	Economics

Beschreibung für die Lehrveranstaltung

Code 104-030-01	Titel der Lehrveranstaltung Intercultural Management (E)
---------------------------	--

Ausgestaltung

Qualifikationsziele

Kenntnisse und Fertigkeiten im Fach: Die Studierenden lernen die wesentlichen Theorien und Konzepte kennen sowie kulturelle Elemente in verschiedenen Kulturen. Sie sind in der Lage, sich neue Theorien außerhalb des Kurses zu erarbeiten und kritisch einzuschätzen. Systemische Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen: Die Studierenden erkennen die Wechselwirkungen zwischen kulturellen Prägungen und der Wahrnehmung bestimmter Situationen und der Controlling-Funktion sowie Denk- und Verhaltensweisen. Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen bezogen auf die Selbstorganisation: Die Studierenden lernen, die kulturelle Bedingtheit des eigenen Denkens und Handelns zu erkennen und mit dem emotionalen Stress interkultureller Situationen umzugehen. Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen bezogen auf die Sozialkompetenz: Die Studierenden akzeptieren kulturell bedingte Denk- und Verhaltensweisen anderer als gleichberechtigt und betrachten Situationen aus kulturell anders geprägten Logiken heraus.

Wissen	Kenntnisse	Fertigkeiten	Kompetenzen
Fach	X	X	X
System	X	X	
Selbst	X	X	X
Sozial	X	X	X

Inhalte

- Definition Kultur und Bedeutung von Kultur in wirtschaftlichen Aktivitäten
- Voraussetzungen für erfolgreiche interkulturelle Interaktion und mögliche Probleme
- Umgang mit Theorien
- Theorien im Themenfeld Interkulturalität (Schein, Hall, Hofstede, Trompenaars, Ting-Toomey etc.)
- Beispiele verschiedener Landeskulturen
- Interkulturelle Kommunikation
- Interkulturelle Konflikte
- Controlling und Controller in verschiedenen Kulturen

Lehr-/Lernformen

Lehr-/Lernmethoden

Literatur/Lehrmaterial

- Seminaristischer Unterricht
- Vorlesung
- Mini-Cases

- Rollenspiele
- Übungen
- Lehrvideos

Besonderes

Ggf. Vorträge von Praktikern

Organisation

Präsenz in SWS 2,00	Gruppeneinteilung nein	empfohlenes Fachsemester 3 Semester	Sprache Englisch
Präsenz/Kontakt 22,5 Std.	Vor-/Nachbereitung/Selbststudium 30,0 Std.		Aufgaben/ Gruppenarbeit 10,0 Std.

Beschreibung für die Lehrveranstaltung

Code 104-030-02	Titel der Lehrveranstaltung Economics
---------------------------	---

Ausgestaltung

Qualifikationsziele

Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen im Fach: Die Studierenden sind mit den zentralen Fragestellungen, Fachtermini und Analysekonzepten der Volkswirtschaftslehre vertraut. Sie beherrschen die einschlägigen Theorien und kennen die Wirkungsmechanismen der Wirtschaftspolitik. Auf dieser Basis sind die Studierenden fähig, gesamtwirtschaftliche Analysen durchzuführen und diese fachlich korrekt zu interpretieren. Systemische Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, die Relevanz volkswirtschaftlicher Entwicklungen – im nationalen Rahmen sowie international – und die Konsequenzen wirtschaftspolitischer Entscheidungen aus der Sicht von Unternehmen zu beurteilen. Kenntnisse und Fertigkeiten bezogen auf die Selbstorganisation: Die Studierenden lernen, eine Vielzahl von ökonomischen Zusammenhängen und Daten zu aussagefähigen Entscheidungsvorlagen für die Unternehmensleitung zu verarbeiten. Kenntnisse und Fertigkeiten bezogen auf die Sozialkompetenz: Die Studierenden lernen, im Rahmen von Fallstudien in Gruppenarbeit Argumente auszutauschen und eine gemeinsame Stellungnahme zu entwickeln.

Wissen	Kenntnisse	Fertigkeiten	Kompetenzen
Fach	X	X	X
System	X	X	X
Selbst	X	X	
Sozial	X	X	

Inhalte

- Makroökonomische Kennzahlen
- Konjunktur und Beschäftigung
- Wirtschaftspolitische Lehrmeinungen
- Fiskal- und Geldpolitik
- Internationaler Wirtschaftszusammenhang
- Länderanalyse/ Country Reporting

Lehr-/Lernformen

Lehr-/Lernmethoden

Vorlesung mit Diskussion, Fallstudien und Übungsaufgaben

Literatur/Lehrmaterial

Internationaler Währungsfonds(IMF): International Financial Statistics, Washington, D.C. (monatlich)

World Economic Outlook (2-mal jährlich)

Organisation for Economic Co-operation and Development(OECD): Main Economic Indicators, Paris (monatlich) Economic Outlook, Paris (2-mal jährlich)

Sperber, H.: Wirtschaft verstehen, 5. Auflage, Stuttgart 2016

Sperber, H.: Finanzmärkte. Eine praxisorientierte Einführung, 2. Auflage, Stuttgart 2016

Sperber, H., Sprink, J.: Internationale Wirtschaft und Finanzen, 2. Auflage, München 2012

Besonderes

Ggf. Vorträge von Praktikern

Organisation

Präsenz in SWS 2,00	Gruppeneinteilung nein	empfohlenes Fachsemester 3 Semester	Sprache Deutsch
Präsenz/Kontakt 22,5 Std.	Vor-/Nachbereitung/Selbststudium 30,0 Std.		Aufgaben/ Gruppenarbeit 10,0 Std.

Modulbeschreibung

Code 104-031	Modulbezeichnung Masterarbeit
------------------------	---

Beitrag des Moduls zu den Studienzielen

Qualifikationsziele Die Studierenden können herausfordernde Fragestellung im Controlling wissenschaftlich anspruchsvoll bearbeiten und praktisch verwertbare Handlungsempfehlungen entwickeln.
Inhalte Die Inhalte der Masterarbeit werden mit dem Erstbetreuer abgestimmt.
Lehr-/Lernformen

Voraussetzungen für die Teilnahme

Kenntnisse, Fertigkeiten, Kompetenzen	Hervorragende Kenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens werden aus dem Seminar des zweiten Semesters vorausgesetzt.
Vorbereitung für das Modul	Dies erfolgt durch die Seminare in den ersten beiden Semestern.

Verwendbarkeit des Moduls

Zusammenhang zu anderen Modulen innerhalb des Studiengangs	Es werden, abhängig vom Thema, Kenntnisse aus anderen Modulen verwendet. Die Methodenkenntnisse wurden in den vorangehenden Seminaren erworben.
Einsatz in anderen Studiengängen	

Bezüge des Moduls zur Nachhaltigen Entwicklung

Inhalte In Abhängigkeit von den einzelnen Themen können verschiedene Bezüge zur Nachhaltigkeit bestehen.
--

Prüfungsleistungen (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)

Art und Dauer	Anteil in %
Masterarbeit (4 Monate)	100 %

Organisation

Modulverantwortliche/r Prof. Dr. Ulrich Sailer
Weitere Verantwortliche/Ansprechpartner Betreuer der Abschlussarbeit

Modulart :	Turnus jedes Wintersemester	Dauer 1 Semester
Zulassungsvoraussetzung keine	ECTS-Punkte 18,00	Präsenz in SWS 0,00
Workload 18,00 x 25 Stunden = 450,0 Stunden, mit der folgenden Aufteilung		
Präsenz/Kontakt 0,0 Std. / 0,0 %	Vor-/Nachbereitung/Selbststudium 0,0 Std. / 0,0 %	Aufgaben/Gruppenarbeit 450,0 Std. / 100,0 %

Ausgestaltung

Code	Titel der Lehrveranstaltung
104-031-01	Masterarbeit

Beschreibung für die Lehrveranstaltung

Code 104-031-01	Titel der Lehrveranstaltung Masterarbeit
---------------------------	--

Ausgestaltung

Qualifikationsziele

Kenntnisse und Fertigkeiten im Fach:

Die Studierenden können qualifiziert Quellen recherchieren und auswerten. Hierfür nutzen sie sowohl Artikel aus internationalen Journals als auch praktische Informationen aus den Unternehmen. Forschungsfrage, Hypothese und Untersuchungsdesign können überzeugend entwickelt werden. Die Arbeit wird fundiert gegliedert und überzeugend in schriftlicher Form dargelegt.

Systemische Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen:

Die Studierenden sind fähig, eigenständig eine anspruchsvolle wissenschaftliche Arbeit zu erstellen.

Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen bezogen auf die Selbstorganisation:

Die Studierenden steuern das Projekt zur Erstellung der Masterarbeit eigenverantwortlich.

Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen bezogen auf die Sozialkompetenz:

Die Studierenden können ihre Arbeitsergebnisse überzeugend präsentieren. In der mündlichen Masterprüfung können sie ihr Vorgehen und ihre Ergebnisse souverän vorstellen und rechtfertigen.

Wissen	Kenntnisse	Fertigkeiten	Kompetenzen
Fach	X	X	X
System	X	X	X
Selbst	X	X	X
Sozial	X		

Inhalte

Erstellung einer Masterarbeit

Lehr-/Lernformen

Lehr-/Lernmethoden

Coaching durch den Betreuer

Literatur/Lehrmaterial

Besonderes

Die Erstellung der Masterarbeit startet in der Regel mit Beginn des dritten Semesters und wird von den Studierenden individuell mit dem von ihm ausgewählten Erstbetreuer abgestimmt. Nach

vier Monaten schließen die Studierenden die Arbeit ab. Der Termin für die mündliche Prüfung wird mit dem Erstbetreuer abgestimmt.

Organisation

Präsenz in SWS 0,00	Gruppeneinteilung nein	empfohlenes Fachsemester 3 Semester	Sprache Deutsch oder Englisch
Präsenz/Kontakt 0,0 Std.	Vor-/Nachbereitung/Selbststudium 0,0 Std.		Aufgaben/ Gruppenarbeit 450,0 Std.